

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

- 11.12.1574 Ein unleserlicher Absender schreibt an Barbara von Sprinzenstein:
- Er schickt ihr 3 Eimer österreichischen Wein, den sie sobald wie möglich von Neuhaus nach Sprinzenstein schaffen lassen soll.
  - Außerdem soll sie das Bettzeug ihres Mannes mittransportieren lassen und gegebenenfalls neues in Auftrag geben ( JAVS )
- 24.12.1574 Der Oberstkämmerer Wolf zu Stubenberg teilt Johann Albrecht mit, dass seine Audienz bei Erzherzog Karl in Graz genehmigt ist ( JAVS )
- 5.1.1575 Johann Albrecht schreibt von Sprinzenstein an Wolf Jörgen in Ottensheim und lädt ihn mit Wilhelm Jörgen zu einem Besuch ( JAVS )
- 5.1.1575 Wilhelm Jörgen in Ottensheim schreibt an Johann Albrecht in Sprinzenstein:
- Er entschuldigt sich, dass er wegen Krankheit der Einladung nicht Folge leisten kann. Mit einem gezeichneten Krug trinkt er von ferne der ganzen Compagnia zu ( JAVS )
- 12.1.1575 Helmhart Jörgen schreibt von Wien an Johann Albrecht von Sprinzenstein:
- Es tut ihm Leid, dass ihn Johann Albrecht nicht erreicht hat, weil er in Schlesien war. Er wünscht ihm für seine neue Reise nach Italien viel Glück.
  - Er bittet ihn zu berichten, wie es um die bestellten Wappen zu dem Leder und die Majolica steht.
  - Er wünscht auch dem Herrn Wolf, der mit Johann Albrecht reist, alles Gute.